

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 60 (1982)
Heft: 3

Rubrik: Vapko-Mitteilungen = Communications Vapko ; Kurse und Anlässe = Cours et rencontres = Corsi e riunioni ; Vereinsmitteilungen = Communications des sections = Notiziario sezionale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Region Deutsche Schweiz

Instruktionskurse für Ortspilzexperten

Die diesjährigen Vapko-Instruktionskurse für Ortspilzexperten werden wieder in Gfellen LU und in Degersheim SG durchgeführt. Das Hotel «Wolfensberg» in Degersheim hat sich letztes Jahr, als dort das erste Mal ein Instruktionkurs durchgeführt wurde, als bestens geeignet erwiesen. Die freundliche Atmosphäre und die schöne Umgebung sind zugleich Erholung für die stark beanspruchten Kursbesucher.

Der Kurs in Gfellen/Finsterwald LU findet vom 28. August bis 4. September statt. Der Pensionspreis (Vollpension für eine Woche) beträgt Fr. 260.-.

Der Kurs in Degersheim SG findet vom 11. September bis 18. September statt. Der Pensionspreis beträgt Fr. 300.-.

Kursgeld und Prüfungsgebühr sind unverändert mit Fr. 300.- und Fr. 50.-. Anmeldungen sind frühzeitig zu richten an Herrn Eugen Buob, Kursleiter Vapko, Aubrigstrasse 14, 8833 Samstagern, Tel. 01 7840135 (privat) oder 01 7808021 (Geschäft), welcher gerne weitere Auskünfte erteilt und nach Erhalt der Anmeldungen die Kursunterlagen zustellt. Wir möchten besonders darauf hinweisen, dass ein eingehendes Studium der Kursunterlagen, vor allem der Giftpilztafeln, wesentlich zum guten Erfolg des Kursbesuches und der Prüfung beiträgt.

Sollten freie Plätze vorhanden sein, werden auch Interessenten, die sich nicht für die amtliche Pilzkontrolle interessieren, berücksichtigt.

Kurse und Anlässe Cours et rencontres Corsi e riunioni

Kalender 1982/Calendrier 1982/Calendario 1982

- | | |
|--------------|--|
| 20. 6. | Rencontre mycologique Les Pontins |
| 3. 7. | Rencontre mycologique Le Gardot |
| 14./15. 8. | Bestimmertage in Baar ZG |
| 27.-29. 8. | Journées d'études Bulle |
| 28. 8.-4. 9. | 1. Vapko-Kurs in Gfellen |
| 5.-11. 9. | Bestimmerlehrwoche Meienberg bei Sins AG |
| 11.-18. 9. | 2. Vapko-Kurs in Degersheim |
| 10.-12. 9. | Cours de mycologie à Martigny |
| 25./26. 9. | Vapko-Tagung in Brunnen |
| 4.-9. 10. | Mikroskopierkurs mit Bruno Erb (Ort wird noch festgelegt) |
| 5.-11. 9. | Dreiländertagung in Jenbach/Österreich
(präzise Informationen folgen in der April-Nummer) |

Am 31. März 1982 ist der Annahmeschluss der SZP für die Einbanddecken und der Einbandaufträge.

Druckerei Benteli AG, Bümplizstrasse 101, 3018 Bern

Aarau und Umgebung. 39 Mitglieder besuchten unsere Generalversammlung vom 6. Februar und halfen gutgelaunt mit, die reichhaltige Traktandenliste durchzuarbeiten. Der Vorstand bleibt für ein weiteres Jahr unverändert: Präsident: G.Frey; Vizepräsident: W.Hüsser; Kassier: F.Wyss; Aktuarin: Elisabeth Walz. Als neuer PK-Obmann stellt sich für die nächsten zwei Jahre P.Blattner zur Verfügung. – Unser Jahresprogramm (1. Teil) sieht folgendermassen aus: 19. März: Kegeln und Jassen. – 26. April: Beginn der Bestimmungsabende mit Vortrag. – 3. und 10. Mai: Bestimmungsabend. – 16. Mai: Exkursionswanderung. – 24. Mai und 7. Juni: Bestimmungsabend. – 14. Juni: Mitgliederversammlung. – 19./20. Juni: Vereinsreise. – 28. Juni und 5. Juli: Bestimmungsabend. – 11. Juli: Goldwaschen. – 19. und 26. Juli: Bestimmungsabend. – 1. August: Familienausflug Gehen.

Baar. Am 16. Januar fand unsere Generalversammlung statt. Unter der kundigen Führung unseres Präsidenten E.Bürgin konnten die Traktanden rasch erledigt werden. Da vom Vorstand und der Pilzbestimmerkommission keine Demissionen vorlagen, wurden beide Gremien einstimmig wiedergewählt. Unsere Zusammenkünfte finden wie bisher jeden 1. und 3. Montag im Monat statt. Unser Verein hat zwei Austritte zu verzeichnen: F.Käppeli und T.Stäubli. Es ist ein reichhaltiges Jahresprogramm vorgesehen, weshalb wir alle Mitglieder auffordern, aktiv mitzumachen. Für alle Veranstaltungen erhalten wieder alle Mitglieder rechtzeitig Einladungen.

Basel. Montag, 22. März: Monatsversammlung mit Dia-Vortrag über Myxomyceten. Referent ist unser Mitglied J.J.Sangler. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr im Sandgrubenschulhaus (Vortragssaal).

Belp. Freitag, 19. März, 20.15 Uhr, im «Schützen»: Dia-Vortrag «Pilzsymbiose» von H.Meier. – Sonntag, 28. März: Bummel nach dem Tierpark Dählhölzli. Besammlung um 7 Uhr beim «Schützen», Belp. Rückfahrt ab Wabern um 12.18 Uhr. – Sonntag, 18. April: Frühjahrsexkursion in den Belpbergwald. Wir treffen uns um 7 Uhr bei der Mühlematt. Apéritif auf dem «Chutzen». Mittags sind wir wieder zu Hause.

Birsfelden. Über 60 Mitglieder besuchten am 9. Februar die diesjährige, ordentliche Generalversammlung. Unter der gewohnt speditiven Leitung von Präsident H.Hofer ging der geschäftliche Teil reibungslos vonstatten. Im Vorstand lag die Demission von K.Wisler als Vizepräsident vor. Als Nachfolger konnte E.Akeret gewonnen werden. Die übrigen Mitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt, so dass sich nun der Vorstand wie folgt zusammensetzt: H.Hofer, Präsident; E.Akeret, Vizepräsident; J.-Cl.Pfaeffli, Kassier; E.Frey, Bücherverwaltung; Margrit Hauser, Protokoll; Hp.Büchle, Sekretär. Die technische Kommission besteht aus R.Haug (Obmann), P.Buser, E.Frey, L.Gernet, J.Gröbhel, E.Hauser und P.Moos. – Als Einleitung des gemütlichen Teils wurden den Anwesenden die leckeren Pilzpastetli à la mode de Franz Buchschacher serviert. Sie waren wieder ausgezeichnet! – Im Rahmen unseres Winterprogrammes sind folgende Anlässe vorgesehen: 15. März Dia-Vortrag von H.Hofer «Impressionen Ferner Osten», 19. April Vortragsabend, dessen Thema noch bekanntgegeben wird, 26. April internes Preisjassen.

Bremgarten AG. Wir führen einen Weiterbildungskurs durch mit dem Schwergewicht «Mikroskopie», Bedienung unseres Instrumentes, Herstellung von Präparaten, Messen von Sporen usw. Die Kursabende finden im Rest. «Waage» am 22. März, 5. April, 26. April statt, Beginn jeweils 20.15 Uhr. – 10. Mai: Bestimmungsübungen nach Moser, Cetto und Peter. Wir hoffen auf rege Teilnahme. – Gegenwärtig prüfen wir im Vorstand die Möglichkeit, mit einem vereinsinternen Monatsbulletin unsere Mitglieder zeitgerechter über Vereinsanlässe zu orientieren, als es in der SZP möglich ist.

Burgdorf. Die Hauptversammlung vom 30. Januar fand erstmals im neuen, gemütlich eingerichteten Vereinslokal an der Lyssachstrasse 83 statt. Präsident M. Läderach konnte 24 Mitglieder begrüßen. Das Protokoll der letzten HV wurde einstimmig angenommen. Der humorvoll abgefasste Bericht des Präsidenten über die Vereinstätigkeit im letzten Jahr wurde einstimmig und mit kräftigem Applaus und Schmunzeln angenommen. Dem Bericht von TK-Obmann E. Streit ist zu entnehmen, dass 3 Dia-Abende, 26 Bestimmungsabende, 8 Pilz-Exkursionen und der Maibummel durchgeführt wurden. Bis im Oktober war das Pilzvorkommen recht mager und führte dazu, dass an der Pilzausstellung anlässlich der jährlichen Burgdorfer Kornhausmesse lediglich etwa 70 Sorten präsentiert werden konnten. H. Bachmann, seit Jahren Vereinskassier, konnte wiederum einen sehr erfreulichen Kassabericht vorlegen. Aus dem Bericht des amtlichen Pilzkontrollleurs P. Niederhauser erfuhr man, dass wieder viele ungeniessbare und tödlich giftige Pilze aus dem Sammelgut entfernt werden mussten. Infolge Wegzugs aus Burgdorf sah sich der bisherige Vereinspräsident veranlasst, von seinem Amt zurückzutreten. Als neuer Präsident wurden S. Keller und als Vizepräsident K. Münger gewählt. Die TK wurde in globo wiedergewählt. – Im Tätigkeitsprogramm für die erste Jahreshälfte 1982 sind folgende Anlässe vorgesehen: 3 Dia-Abende, Arbeiten nach Moser IIb und diversen Tafeln, 2 Morchel-Exkursionen, am 27. März und 25. April. Die offiziellen Bestimmungsabende beginnen wieder am 26. April jeweils Montag im Vereinslokal. Der Maibummel findet am 16. Mai statt. Eventuelle weitere Exkursionen werden anlässlich der Bestimmungsabende bekanntgegeben.

Dietikon und Umgebung. Die 52. ordentliche Generalversammlung gehört der Vergangenheit an. Präsident J. Lustenberger konnte am 29. Januar im Rest. «Ochsen» 40 Mitglieder willkommen heissen. Kassier W. Leibundgut überzeugt alle Anwesenden, dass sich eine gut organisierte Abchochete, die einzige Einnahmequelle unseres Vereins, immer sehr positiv auf die Bilanz auswirken kann. Die Revisoren schätzen die saubere Arbeitsweise von Walti. Sein nicht immer unproblematisches Amt verdient Anerkennung und den Dank seiner Kollegen im Vorstand. In den Jahresberichten des Präsidenten wie auch des Obmannes wurden die Arbeiten der Mitglieder, die sich fürs Vereinswohl eingesetzt haben, herzlich verdankt. Unser scheidender Obmann A. Twerenbold dankte allen für die Mitarbeit in all den Jahren und gab der Hoffnung Ausdruck, dass auch sein Nachfolger solch schöne Stunden in guter Kameradschaft erleben dürfe. Beim Traktandum «Mutationen» mussten wir vom Hinschied unseres Freimitglieds H. Fischer, Urdorf, Kenntnis nehmen. Erfreulicherweise konnten diverse Passivmitglieder aufgenommen werden. Leider aber mangelt es an neuen Aktivmitgliedern. Aus diesem Grunde möchten wir Ende Pilzsaison 1982 eine spezielle Werbeaktion, verbunden mit einem Anfängerkurs, lancieren. Dank seinen 20 Jahren «Totaleinsatz» zugunsten des Vereins durfte unser scheidender Obmann die Ehrenmitgliedschaftsurkunde entgegennehmen. Alois amtierte im Vorstand in diversen Ämtern und leitete jahrelang bis zur jetzigen Demission die amtliche Pilzkontrollstelle. Herrlicher, kräftiger Applaus galt dem scheidenden Obmann, der vieles im Verein, auch was das Gesellschaftliche anbelangt, organisierte. Vielen herzlichen Dank! Sein Nachfolger W. Martinelli bedankte sich für das Vertrauen. Er hofft, dass an den Bestimmungsabenden der richtige Weg gefunden werde, und er glaubt, dass diese nicht immer optimal genutzt würden. Wenn die jeweils anwesenden Mitglieder mit Freude und Interesse an der Arbeit teilnehmen, könne es nicht fehlgehen. Beim Traktandum «Wahlen» wurde wieder einmal klar, wie schwierig es ist, den Posten des Präsidenten zu besetzen. J. Lustenberger hat dieses Amt schon 5 Jahre zur Zufriedenheit aller inne. Wir könnten uns keinen besseren Präsi wünschen. Dennoch hatte er schon letztes Jahr bekanntgegeben, dass er zurücktreten möchte. Leider ist es nicht gelungen, einen Nachfolger zu finden, und so bleibt er verdankenswerterweise noch einmal im Amt. Als Vizepräsident wurde neu R. Wagner gewählt, und der Beisitzerposten wurde ebenfalls neu von Renate Klossner übernommen. Das provisorische Jahresprogramm 1982 wurde einstimmig genehmigt, und so konnte die GV um 22 Uhr ge-

geschlossen werden. J. Lustenberger bedankte sich noch bei Vreni Martinelli und Sigi Peyer: Sie haben es verstanden, dem Saal mit Dekorationen eine gediegene Atmosphäre zu verleihen. Wir alle wurden mit einem guten Nachtessen, offeriert vom Verein, verwöhnt. Zum Abschluss des Abends hielten uns Ruedi Nehmer und Sepp Lustenberger mit ihren Rhythmen in Schwung.

Genève. Assemblée ordinaire, lundi 29 mars, à 20 h.30, au local de l'Université. Conférence du Dr J.-R. Chapuis: «Etude sur des champignons toxiques». – Excursion du samedi a. m. 20 mars: Vallon de l'Allondon, rens. A. Sterchi. Rendez-vous «B», 13 h. 30. – Les séances de détermination ont repris à Balexert le 1^{er} mars à 20 h.

Horgen. Am 30. Januar fand die 49. ordentliche Generalversammlung im «Schinzenhof», Horgen, statt. Präsident T. Kälin begrüßte 48 Ehrenmitglieder, Mitglieder und Gäste. In seinem ersten Jahresbericht schilderte er die verschiedenen Vereinsanlässe des Jahres 1981, dabei Erinnerungen an viele gemütliche Stunden weckend. Im pilztechnischen Bericht des TK-Präsidenten J. Bernauer (übrigens kürzlich von der Stadt Wädenswil für seine 25 Jahre als amtlicher Pilzkontrolleur geehrt) hörte man von einem recht guten Pilzjahr mit einigen seltenen Funden, wie z. B. dem Nadelholz-Röhrling (*Pulveroboletus lignicola*), dem Wunderbaren Krempe Ritterling (*Leucopaxillus mirabilis*), dem Lundells-Täubling (*Russula lundellii*) oder dem Blauen Rötling (*Entoloma madidum*). Die mit einem leichten Vorschlag abgeschlossene Jahresrechnung wurde einstimmig angenommen. Auch das Budget ist ausgeglichen, allerdings wird bereits dieses Jahr die Finanzierung von Sonderanlässen im Jubiläumsjahr 1983 ins Auge gefasst werden müssen. Der an der letzten Generalversammlung fast vollständig erneuerte Vorstand wurde für ein weiteres Jahr bestätigt und das erste Amtsjahr mit Applaus verdankt. – Der Mitgliederbestand ist stagnierend. Das kommende 50-Jahr-Jubiläum wird aber Gelegenheit bieten, interessierte Hobby-Pilzler dem Verein zum Schnuppern zuzuführen. Bis zum Saisonbeginn sind folgende Anlässe vorgesehen: Monatsversammlungen am 22. Februar, 29. März und 26. April, je 20 Uhr im Vereinslokal, Alte Landstrasse, Horgen (im Haus der Feuerwehr), mit Dia-Vorträgen (Themen siehe Januar-Heft), dazwischen jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats Stamm im Rest. «Glärnischhof», Horgen, je 20 Uhr. – Schon nach einer Stunde konnte der offizielle Teil der diesjährigen GV geschlossen werden, Zeit genug also für einige gemütliche Stunden im Kreise von Gleichgesinnten.

Klingnau und Umgebung. Am 15. Januar versammelten sich die Mitglieder unseres Vereins zu ihrer ordentlichen 22. Generalversammlung. Trotz der misslichen Strassenverhältnisse wagten es 42 Getreue, die heimelige Stube mit dem Versammlungslokal zu vertauschen. Die Protokolle und verschiedenen Berichte wurden den Erstellern bestens verdankt. Präsident V. Mühlebach konnte vom guten Ablauf aller Veranstaltungen berichten, und von der Leiterin der Bestimmungskommission Lorly Stappung erfuhren wir auch nur Positives. Es war ja, wie der Präsident meinte, ein Jahr der Pilze. Kassier W. Keller konnte ein gutes Rechnungsergebnis präsentieren, trotzdem das Vermögen etwas zurückging. Der Tagespräsident hatte bei den Wahlen leichtes Spiel, denn alle am Vorstandstisch wollten weitermachen, und in globo wurden alle Bisherigen bestätigt: als Präsident V. Mühlebach, Vizepräsidentin Lorly Stappung, Aktuar R. Urben, Kassier W. Keller und als Archivarin Iris Berrisch. Der Bestimmerkommission steht weiterhin Lorly Stappung vor. Als Revisoren werden P. Rhinisperger und W. Erne amten. Die Mitgliederzahl verminderte sich etwas und beträgt 95 mehr oder weniger fleissige Pilzler. Im Tätigkeitsprogramm stehen eine Vereinsreise und die Pilzausstellung am 4./5. September im Vordergrund. Schon um 22.10 Uhr schloss die Versammlung, und der Blumenwirt konnte seine kulinarischen Erzeugnisse auf-tischen, die ausgezeichnet mundeten. Ein gemütliches Beisammensein zog sich für einige Sesshafte bis in die ersten Stunden des neuen Tages hinein. – Programm für das erste Halbjahr: 27. Februar: Diavortrag «Bergblumen» (M. Stappung), «Blume», Döttingen. – 20. März: Diavortrag

«Haarschleierlinge» (B.Kobler), «Rad», Zurzach. – 30. April: Vortrag «Giftpilze/Pilzgifte», (G.Berrisch), Rest. «Linde», Kleindöttingen. – 23. Mai: Waldexkursion mit der Sektion Zürich. – Mai/Juni: Vereinsreise. – 18. Juni: Halbjahresversammlung. – 4. Juli: Morgenwanderung. – 2. Februar, 2. März, 6. April: Jass- und Kegelabende, Restaurant «Eintracht», Döttingen.

Luzern. Sommerprogramm 1982. Montag, 19. April: Saisonöffnung. Wettbewerb: Pilzbestimmung nach Diapositiven. Es winken wieder einige schöne Preise. – Montag, 3. Mai: Praktische Pilzbestimmungsübungen nach «Moser». – Montag, 17. Mai, 7. Juni, 21. Juni, 5. Juli, 19. Juli: Pilzbestimmungsübungen. – An allen übrigen nicht aufgeführten Monaten treffen wir uns zur freien Diskussion und besprechen vorliegende Pilze. – Ab 2. August werden an den Montagen die vorliegenden Pilze wieder wie bisher zu einer kleinen Ausstellung aufgestellt, beschriftet und anschliessend besprochen. Auch werden die «10 Testpilze» wiederum aufgelegt. Jedermann kann sich hier selber testen. – Exkursionen: Sonntag, 25. April: Sternmarsch zur Buholzerschwändi ob Horw. Treffpunkt um 12 Uhr in der Hütte. – Sonntag, 16. Mai, 11. Juli, 8. August: Exkursionen nach Ansage. Die Exkursionen werden jeweils am Montag davor angesagt, können aber kurzfristig je nach Witterung noch am Exkursionstag geändert werden. Es finden keine Verschiebungen statt. Saisonschluss: Montag, 25. Oktober.

Martigny et environs. Soirée familiale le 27 mars au Restaurant du Grand Quai, à 19 h. 30, avec un orchestre du tonnerre! A partir de la mi-mars environ, au local de la Société, cours de mycologie pour débutants, à 20 h.; une circulaire suivra.

Mellingen und Umgebung. Freitag, 15. Januar, fand im Rest. «Krone» unsere 17. Generalversammlung statt. Der Präsident konnte 32 Mitglieder und 1 Gast begrüßen. Dank guter Vorbereitung seitens des Vorstandes konnten alle Traktanden speditiv abgewickelt werden. Der Jahresbericht des Präsidenten zeigte auf, dass der Verein finanziell gesund ist und in fachlicher sowie gesellschaftlicher Hinsicht auf dem richtigen Weg ist. Die verschiedenen Anlässe wurden gut besucht und fanden guten Anklang. Im vergangenen Vereinsjahr fanden vier Vorstandssitzungen statt und eine von unserem Verein organisierte Zusammenkunft mit Vorstandsmitgliedern aus Nachbarsektionen. In diesem Jahr ist unser Verein Organisator der alljährlichen stattfindenden Thalwiler Tagung. Der Jahresbericht der Technischen Kommission wurde in einer überschaulichen Broschüre verfasst und gab einen erfreulichen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Aus diesem Rückblick ist das Pilzessen im Oktober zu erwähnen, das bei der Bevölkerung von Mellingen und Umgebung einen guten Anklang gefunden hat. Ein besonderer Dank gilt unserem Mitglied E. Giger für seine 30jährige Tätigkeit als Pilzkontrolleur. Aus Altersgründen trat er auf Ende vergangenen Jahres von diesem Amt zurück. Mutationen: Einem einzigen Austritt stehen erfreuliche 5 Eintritte entgegen. Den Neueingetretenen wünschen wir viel Freude und Erfolg in unserem Verein. Änderungen im Vorstand: unser bisheriger Leiter der TK, A. Stauffer, hat leider aus zeitlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: J. Hitz, Präsident; M. Rimann, Vizepräsident; H. Gsell, TK-Leiter (neu); G. Spittaler, Aktuar; P. Venditti, Kassier; Maria Rimann, Bücherverkauf. Mit einem Dankeswort hob der Präsident den selbstlosen Einsatz des abtretenden TK-Leiters A. Stauffer hervor. – Um 22.05 Uhr konnte der Präsident unter Verdankung für die rege Teilnahme und den besten Wünschen für das neue Vereinsjahr die Versammlung schliessen. Anschliessend wurde allen Teilnehmern ein vorzügliches und reichlich zubereitetes Nachtessen serviert.

Niederbipp. Samstag, 15. Mai: Waldrand-Putzete mit der Schuljugend. – Donnerstag, 20. Mai: Pilzler-Treffen mit Birsfelden in Niederbipp.

Ostermundigen. An der Hauptversammlung vom 15. Januar konnte Präsident M. Loosli 23 Mitglieder und einen Gast begrüßen. Die Jahresberichte des Präsidenten und der TK sowie der Kassenbericht wurden mit Applaus verdankt. Folgende Mutationen sind zu verzeichnen: 2 Austritte und leider auch wieder einen Todesfall. Die Demission unseres Kassiers A. Zurbrügg konnte nicht angenommen werden, weil sich kein Mitglied zur Verfügung stellte. Somit ergibt sich im Vorstand keine Änderung. Der Präsident sowie die übrigen Vorstandsmitglieder wurden für ein weiteres Jahr bestätigt. Aus dem Tätigkeitsprogramm ragt folgender Anlass hervor: die Pilzausstellung vom 2. und 3. Oktober. Um 23.40 Uhr konnte der Präsident mit den besten Wünschen für das neue Vereinsjahr die Hauptversammlung schliessen. – Obschon jedes Mitglied ein Tätigkeitsprogramm sowie eine Einladung zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung erhalten hat, erschienen am 12. Februar an der erwähnten Versammlung nur deren 20. Um die Pilzausstellung tadellos durchzuführen, braucht es aber die Mithilfe aller Vereinsmitglieder. Bitte meldet euch beim OK-Präsidenten K. Steiner, Tel. 51 79 33. Wir möchten doch unsern Verein der Ostermundiger Öffentlichkeit im besten Licht zeigen!

Sion et environs. Le dimanche matin 7 février, les membres des Commissions techniques des cercles valaisans, auxquels ceux de Bex s'étaient joints comme à l'accoutumée, ont eu l'occasion d'entendre un remarquable exposé de G. Veyrat, contrôleur des denrées alimentaires à Genève et expert aux examens Vapko. Sa compétence, son humour, sa collection de champignons secs trouvés à l'étalage des magasins, tout cela nous apprit bien des choses. Merci, Gilbert: nous nous méfierons dorénavant des «Truffes-Polypores» ... (Pour les non initiés, précisons qu'il s'agit de Polypores des brebis, noircis au lactate de fer, séchés, et présentés au public pour donner aux pâtes une apparence truffée: c'est comme on vous le dit, preuves à l'appui!)

St. Gallen. Samstag, 3. April: Erste Exkursion des Jahres, und zwar in die Erlen-Auen am alten Rheinlauf bei Diepoldsau SG. Treffpunkt in St. Gallen, 13.30 Uhr bei der Reitbahn. In Diepoldsau wird uns der Leiter, Herr H. Zünd, um 14 Uhr beim «Schiffli» in Empfang nehmen. Stiefel nicht vergessen!

Thurgau. Samstag, 27. März, 14 Uhr: Vorbereitungsarbeiten für die Pilzschutzausstellung im Pilzlokal, Zürcherstrasse/Stammeraustasse 1, Frauenfeld. Organisation: Obmänner der verschiedenen Arbeitsgruppen. Dazu sind sämtliche Mitglieder herzlich eingeladen. Das Gelingen der Pilzschutzausstellung kann selbstverständlich niemals das Wirken von einzelnen, sondern muss das Ziel sämtlicher Mitglieder sein. – Montag, 19. April, 20 Uhr: Pilzkundlicher Diavortrag im Pilzlokal, Stammeraustasse 1, Frauenfeld. Thema: Neuaufnahmen 1981 (Referent: H. Frey, St. Gallen).

Vevey. Conférences à 20 h. 15 à l'Hôtel de Famille: le mardi 30 mars sur les morilles (M. R. Morier-Genoud). – Le mardi 27 avril sur les caractères macroscopiques (M. le Professeur F. Brunelli). – Sortie le 25 avril et étude d'une forêt le 29 mai.

Villmergen. Kurz nach 20 Uhr eröffnete Präsident J. Strebel am 15. Januar im «Burehof» die 14. Generalversammlung, wobei er 14 Mitglieder begrüßen durfte. Er freute sich offensichtlich an der guten Beteiligung und am Interesse zum Verein. Das Protokoll der letzten GV wurde mit bestem Dank genehmigt. Nach dem kurz abgefassten Jahresbericht des Präsidenten gab er die stichhaltigen Gründe bekannt, warum unser Obmann H. Seiler nicht anwesend sein konnte und dessen Jahresbericht ausfallen müsse. Mit dem fast ausgeglichenen Kassabestand, bemerkte unsere Kassiererin, Frau K. Schatz, könne mit dem vorgesehenen Pilzessen der Fehlbetrag gut ausgebessert werden. Der Revisorenbericht wurde von G. Leuppi verlesen und mit grossem Mehr angenommen. Bei den Mutationen waren zwei Eintritte zu buchen, wobei R. Lüthi und H. Isenegger mit grossem Applaus aufgenommen wurden. Beim Wahlgeschäft amtierte der gewählte Tages-

A. Z.

3018 Bern

präsident H.Christen wie ein Profi, wobei als neuer Obmann G.Leuppi gewonnen werden konnte. Zum Vizepräsidenten wurde J.Schatz gewählt. Mit grosser Einstimmigkeit wurde auch der bisherige Präsident J.Strebel für zwei Jahre wiedergewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder wurden in globo bestätigt. Nebst dem bisherigen Kassenrevisor B.Ruepp konnte Hp.Gröflin gewonnen werden. Unter Verschiedenem gab es einige Anregungen, so auch von unserm A.Winkler für eine eventuelle Statutenänderung betreffend verbessertes Wahlrecht, welche Idee sehr begrüsst wurde. Auch empfahl er, in bezug auf den Veranstaltungskalender mit dem Gemeinderat Kontakt aufzunehmen, um das Jahresprogramm des Vereins zweckdienlich einteilen zu können. Um das Vereinsprogramm attraktiv zu gestalten, gab unser neuer Obmann einige gute Tips, die vom Präsidenten unterstützt wurden. Mit einigen sympatischen Dankesworten schloss der Präsident die Generalversammlung um 22 Uhr. Danach wurde von unserm versierten Küchenchef Hanspeter ein wohlschmeckender Imbiss serviert.

Wilderswil. Wir möchten unsere Mitglieder im neuen Jahr herzlich begrüssen und das Jahresprogramm bekanntgeben. Bestimmungsabende an folgenden Daten: 15. März, 19. April, 24. Mai, 7. und 21. Juni, 5. und 19. Juli, 2., 9., 16., 23. und 30. August, 6., 13., 20. und 27. September, 11. und 25. Oktober. Exkursion eventuell am 12. September. Waldlehrpfad anfangs Sommer. 20. Mai (Auffahrt): Car-Ausflug zum Guggershörnli anlässlich des 30jährigen Bestehens des Vereins.

Winterthur. An der Generalversammlung vom 30. Januar wurde unser Vizepräsident W.Baur einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt, und unsere bewährte bisherige Präsidentin Elisabeth Achermann liess sich als Vizepräsidentin bestätigen. Als neuer Kassier wurde K.Merz gewählt, da unsere bisherige Kassierin, Frau E.Rütimann, zurückgetreten ist. Für ihre Verdienste um den Verein herzlichen Dank. Als Aktuar wurden A.Puorger und als Bibliothekar A.Monsch einstimmig bestätigt. – Vereinstätigkeiten: Montag, 15., 22., 29. März: Pilz-Lehrgang für «Anfänger» im Vereinslokal Volkshaus. Leitung: A.Schwab. Beginn jeweils 19.30 Uhr. Am letzten Abend ist zugleich noch Monatsversammlung mit Rückblick auf den Lehrgang und freie Diskussion.

Zug. Montag, 22. März, im Rest. «Bären»: «Alaska», Film- und Dia-Vortrag von J.Schwegler. – Jeden Montag 20 Uhr Stammhock im Rest. «Bären».

Zürich. Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – 5. April, 20 Uhr: Dia-Vortrag «Pilze im Bild» (Referent: F.Patané). – Jeden Montag, 20 Uhr im kleinen Saal: freie Zusammenkunft und Studium des aufliegenden Pilzmaterials.